

Aufnahmeantrag für die
Fachschule Sozialwesen / Fachrichtung Heilerziehungspflege
 Berufsbildende Schule Donnersbergkreis
Schulort Eisenberg

Dieser Aufnahmeantrag ist **sorgfältig und vollständig, deutlich lesbar in Blockschrift** auszufüllen. Alternativ können Sie die Datei als PDF elektronisch ausfüllen und ausdrucken.
 Lesen Sie bitte vor dem Ausfüllen aufmerksam die „Hinweise zum Ausfüllen des Antragsformulars“ auf der letzten Seite.
Nicht vollständig ausgefüllte Anträge werden nicht berücksichtigt!

nur von der Schule auszufüllen:		
SEK1 + BS	_____ + _____	
SEK2 + Praktikum	_____ + _____	
FHR + Praktikum	_____ + _____	
SEK1 + FHH	_____ + _____	
Durchschnitt	_____ + _____	
zus. Punkte	_____ + _____	Summe

1. Angaben zur Person

Familienname,		Vorname	
Geburtsdatum		Geschlecht	Konfession
		männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/>	kath. <input type="checkbox"/> evang. <input type="checkbox"/> islam. <input type="checkbox"/> andere <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/>
Geburtsort		Geburtsname	
Geburtsland		Zuzugsdatum (falls nicht in Deutschland geboren)	
Staatsangehörigkeit		weitere Staatsangehörigkeit	
Familiensprache (wenn nicht Deutsch)		volljährig bei Schuleintritt	
		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
Straße		Haus-Nr.	
PLZ		Ort	

Kommunikation

Festnetznummer Schüler/-in	Mobilfunknummer Schüler/-in	E-Mailadresse Schüler/-in

Schullaufbahn

Eintritt in die Grundschule <small>(Mindestangabe: Einschulungsjahr)</small>	vorher besuchte Schule <small>(Name der Schule)</small>	letzte besuchte Klassenstufe
vorher besuchte Schulform		höchster bisher erreichter Schulabschluss
<input type="checkbox"/> Hauptschule (HS) <input type="checkbox"/> Förderschule (FOES) <input type="checkbox"/> freie Walddorfschule (FWS) <input type="checkbox"/> integrierte Gesamtschule (IGS) <input type="checkbox"/> Kolleg / Abendgymnasium <input type="checkbox"/> Berufsbildende Schule (BBS) und BGY <input type="checkbox"/> Realschule (RS) <input type="checkbox"/> Fachoberschule (FOS) <input type="checkbox"/> Realschule + (RS+) <input type="checkbox"/> sonst. Schule <input type="checkbox"/> Gymnasium (GY) <input type="checkbox"/> _____		<input type="checkbox"/> Abgang ohne Berufsreife (OB) <input type="checkbox"/> allgemeine Hochschulreife (HO) <input type="checkbox"/> Abgang aus Förderschule G (AO) <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife schulischer Teil (FHST) <input type="checkbox"/> Abschluss aus Förderschule L (FÖ) <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife schul. + prakt. Teil <input type="checkbox"/> Berufsreife (ehem. Hauptschulabschluss) <input type="checkbox"/> ausländischer Abschluss (NV) <input type="checkbox"/> QS1 (ehem. Realschulabschluss) (S1) <input type="checkbox"/> sonstiger Abschluss <input type="checkbox"/> fachgebundene Hochschulreife (GH) <input type="checkbox"/> _____

2. Bezugsperson/Sorgeberechtigte (Pflichtangabe nur bei Minderjährigen)

sorgeberechtigt sind: Eltern/Elternteil Pflege/Großeltern Vormund Heimunterbringung sonstige

Familienname (Sorgeberechtigte) oder ggf. Name der Einrichtung		Vorname(n) oder ggf. Vormund	
Straße		Haus-Nr.	
PLZ		Ort	
Festnetznummer		Mobilfunknummer	E-Mailadresse

Weitere Sorgeberechtigte geben Sie gegebenenfalls bitte auf der 3. Seite an.

3. Angaben zur Zugangsberechtigung			
Schulausbildung*			
letzte besuchte Schule (Name der Schule)		Schulform	
Zeugnisdatum	höchster erreichter Abschluss	Abschlussnote (Durchschnittsnote)	letzte besuchte Klassenstufe
Berufsausbildung / Berufstätigkeit			
Berufsausbildung (nach BbiG/HwO/ÖD) als			Zeugnisdatum
1. Berufstätigkeit als:	von	bis	Dauer in Monaten
2. Berufstätigkeit als:	von	bis	Dauer in Monaten
weitere Angaben zu Schulausbildung oder Berufstätigkeit gegebenenfalls auf der 3. Seite			

4. Geleistete Dienste und Härtegesichtspunkte	
Wehrdienst <input type="checkbox"/>	
Entwicklungshelfer <input type="checkbox"/> 1-jährig <input type="checkbox"/> 2-jährig	Art des Freiwilligendienstes:
Freiwilligendienst <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> FSJ <input type="checkbox"/> FÖJ <input type="checkbox"/> BFD <input type="checkbox"/> anderer Dienst _____
Wurde diesem Antrag ein formloser Antrag auf bevorzugte Zuteilung eines Schulplatzes beigelegt?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Sind bei Ihnen außergewöhnliche Härten aufgrund der persönlichen, sozialen und/oder familiären Lage gegeben? Wenn ja, welcher Art sind diese Härten?	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Es besteht eine Behinderung -> Grad der Behinderung ____% Ich bin: <input type="checkbox"/> Halbwaise ohne eigenes Einkommen <input type="checkbox"/> Vollwaise ohne eigenes Einkommen	

5. Bildungsgutschein	
Die Ausbildung wird mit einem Bildungsgutschein der Bundesagentur für Arbeit gefördert	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>

6. Erklärung		
Ausbildende Einrichtung wird sein:		
Nachweis ist beigelegt	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	
Ich beantrage einen Schulplatz gemäß meinen vorstehenden Angaben. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig gemacht habe. Die geforderten Nachweise sind beigelegt. Mir ist bekannt, dass fahrlässige oder vorsätzlich falsche Angaben ordnungswidrig sind und zum Ausschluss vom Vergabeverfahren oder – bei Feststellung nach der Aufnahme – zum Widerruf der Aufnahme führen.		
Ort	Datum	Unterschrift Bewerber/-in
Bei minderjährigen Bewerberinnen und Bewerbern:		
Wir/ich bestätige(n) die o. a. Angaben und erkläre(n) unser/mein Einverständnis zum Antrag:		
Ort	Datum	Unterschrift der Sorgeberechtigten

* Angaben, die bereits auf Seite 1 des Antrags gemacht wurden, müssen nicht doppelt erfolgen.

zusätzliche Angaben zur Zugangsberechtigung (nur wenn erforderlich)

weitere Schulausbildung

besuchte Schule (Name der Schule)		Schulform	
Zeugnisdatum	erreichter Abschluss	Abschlussnote (Durchschnittsnote)	letzte besuchte Klassenstufe

weitere Berufsausbildung / Berufstätigkeit

Berufsausbildung (nach BbiG/HwO/ÖD) als			Zeugnisdatum
Berufstätigkeit als:	von	bis	Dauer in Monaten
Berufstätigkeit als:	von	bis	Dauer in Monaten

weitere Bezugsperson/Sorgeberechtigte (nur wenn erforderlich)

sorgeberechtigt sind: Eltern/Elternteil Pflege/Großeltern Vormund Heimunterbringung sonstige

Familienname (Sorgeberechtigte) oder ggf. Name der Einrichtung _____ Vorname(n) oder ggf. Vormund _____

Straße _____ Haus-Nr. _____

PLZ _____ Ort _____

Festnetznummer _____ Mobilfunknummer _____ E-Mailadresse _____

Von der Schule auszufüllen:

Durchschnittsnote		Punktzahl
Wartezeit von _____ bis _____ = _____	_____ Halbjahre	_____
Geleistete Dienste:	_____	_____
Behinderung:	_____	_____
Waise:	_____	_____
Sonstige außergewöhnliche Härte:	_____	_____
	Summe:	_____
Erläuterung Punkte:		
Wehrdienst / FSJ / FÖJ / BFD:		2 Punkte
Entwicklungshilfe	2-jährig:	2 Punkte
	1-jährig:	1 Punkt
Behinderung	bis 30%:	1 Punkt
	ab 30% bis unter 50%:	2 Punkte
	ab 50% bis unter 70%:	4 Punkte
	ab 70%:	6 Punkte
Halbwaise:		2 Punkte
Vollwaise:		4 Punkte
sonstige außergewöhnlichen Härten bis zu:		4 Punkte
Wartezeit: 1 HJ = 1,5 Punkte		9 Punkte maximal
Weitere Bemerkungen:		

Berufsbildende Schule Donnersberkreis

Alleestr. 8
67806 Rockenhausen

Tel.: 0 63 61 / 92 11 0
Fax: 0 63 61 / 92 11 22
E-Mail: sekretariat.rockenhausen@
bbs-donnersberkreis.de

Martin-Luther-Str. 18
67304 Eisenberg

Tel.: 0 63 51 / 49 03 0
Fax: 0 63 51 / 49 03 22
E-Mail: sekretariat.eisenberg@
bbs-donnersberkreis.de

Hinweise zum Ausfüllen des Aufnahmeantrages:

1. Bei allen Zeugnissen und Bescheinigungen sind beglaubigte Kopien - keine Originalbelege - beizulegen.
2. Bewerber/-innen, die den qualifizierten Sekundarabschluss I erst mit Ablauf des Schuljahres erwerben, legen eine beglaubigte Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses bei.
3. Berufliche Abschlüsse sind unter bestimmten Voraussetzungen dem qualifizierten Sekundarabschluss I gleichgestellt.

Nähere Einzelheiten enthält die „Landesverordnung über die Anerkennung von dem qualifizierten Sekundarabschluss I gleichwertigen Voraussetzungen für die Aufnahme in weiterführende berufsbildende Schulen (LVO zu § 8a Abs. 1 SchulG) vom 7. November 2001“.

Wenn Sie zu diesem Bewerberkreis gehören, tragen Sie die erforderlichen Angaben ein!

4. Geleistete Dienste sind durch beglaubigte Bestätigungen - keine Originale - nachzuweisen.
5. Sonstige Härtegesichtspunkte sind zu erläutern und nachzuweisen.

Zugangsvoraussetzungen

- Qualifizierter Sekundarabschluss I (= Mittlere Reife) **ODER**
- ein gleichwertig anerkannter Abschluss

UND

- a) der Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung, **ODER**
- b) eine mindestens dreijährige hauptberufliche einschlägige Tätigkeit, **ODER**
- c) das mindestens dreijährige Führen eines Familienhaushalts mit mindestens einem minderjährigen Kind, **ODER**
- d) die allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife **UND** eine mindestens viermonatige einschlägige praktische Tätigkeit.

ZUSÄTZLICH

- Vorlage eines Ausbildungsvertrags mit einem geeigneten Träger der Behindertenhilfe (mindestens die Absichtserklärung, dass der/die Schüler/-in die Ausbildung zum kommenden Schuljahr in der Einrichtung der Behindertenhilfe beginnen kann).